

Ergebnisse und Tabelle des 5. Spieltags 2. Radball-Bundesliga Gruppe Süd

Spieltag in Ebersbach:

Ebersbach	- Oberesslingen	6:3
Iserlohn I	- Waldrems II	5:4
Gärtringen III	- Waldrems III	8:0
Oberesslingen	- Iserlohn I	2:8
Ebersbach	- Waldrems III	4:5
Gärtringen III	- Waldrems II	6:5
Oberesslingen	- Waldrems III	5:5
Ebersbach	- Waldrems II	6:3
Gärtringen III	- Iserlohn I	1:5
Oberesslingen	- Waldrems II	2:6
Ebersbach	- Iserlohn I	1:9
Oberesslingen	- Gärtringen III	3:3

Spieltag in Denkendorf:

Lauffen	- Ailingen II	5:4
Denkendorf I	- Ailingen I	1:6
Denkendorf II	- Prechtal	2:2
Kissing	- Ailingen II	4:5
Denkendorf I	- Lauffen	8:3
Denkendorf II	- Ailingen I	3:7
Kissing	- Prechtal	5:4
Denkendorf I	- Ailingen II	0:5
Denkendorf II	- Lauffen	3:4
Kissing	- Ailingen I	5:7
Denkendorf I	- Prechtal	1:7
Denkendorf II	- Ailingen II	4:3
Kissing	- Lauffen	4:3
Prechtal	- Ailingen I	6:4

1. Ailingen I	20	103:49 T.	49 P.
2. Prechtal	20	97:70 T.	41 P.
3. Iserlohn I	20	78:73 T.	37 P.
4. Waldrems III	20	74:64 T.	33 P.
5. Ebersbach	20	88:87 T.	30 P.
6. Denkendorf I	21	72:89 T.	30 P.
7. Lauffen	20	72:86 T.	27 P.
8. Gärtringen III	20	70:68 T.	26 P.
9. Kissing	20	67:78 T.	24 P.
10. Oberesslingen	20	70:81 T.	22 P.
11. Waldrems II	21	76:85 T.	21 P.
12. Denkendorf II	20	52:71 T.	18 P.
13. Ailingen II	20	63:91 T.	15 P.

Trotz Niederlage: Ailingen I ist durch

Die erste Entscheidung ist gefallen: Ailingen I ist erneut in der Bundesliga-Aufstiegsrunde dabei. Gegenüber Platz 4 in der Tabelle hat der Vorjahres-Staffelsieger vor den letzten 4 Spielen einen Vorsprung von uneinholbaren 16 Punkten und damit ist das Team Rekordteilnehmer der Aufstiegsrunden. In Ebersbach machte man im direkten Spiel gegen Denkendorf I (bisher Platz 4) mit 6:1 Toren schon alles klar. Die Abstiegs Kandidaten Denkendorf II und Kissing bereiteten zwar etwas Probleme, aber die Punkte blieben bei Ailingen I. Aber im Schlusspiel gegen Verfolger Prechtal wurde etwas für die Aufstiegsrunde im Herbst geprobt und hier blieb das Team aus Südbaden mit 6:4 Toren erfolgreich. Aber genau diesen Sieg brauchte Prechtal, um oben dran zu bleiben, denn gegen Denkendorf II und Kissing gab es zu Beginn des Spieltags nur einen Pluspunkt und gegen Denkendorf I hatte man insofern Glück, dass der Gegner mit Ersatzmann Marc Wiedemann antreten musste. Was war mit Denkendorf I passiert ? Im Spiel gegen Schlusslicht Ailingen II ließ sich Allmendinger zu einer Kommissärs-Beleidigung hinreißen. Die folgende rote Karte bedeutete nicht nur das 0:5 in diesem Spiel, sondern die bereits erwähnte 1:7-Schlappe gegen Prechtal und für Allmendinger noch ein weiteres Spiel Sperre am 6. Spieltag gegen Waldrems II. Also ist der Zug für Denkendorf I für die Aufstiegsrunde in dieser Saison abgefahren. Dafür hat sich Iserlohn I mit optimalen 12 Punkten eindrucksvoll zurückgemeldet. Das spannende an Iserlohn I ist, mit wem Wegmann als Partner aufkreuzt. Jetzt spielte für Hofmann Endrowait. Waldrems III, Vorjahresdritter, hatte nur 3 Spiele, aber mit nur 4 Punkten konnte Platz 3 gegenüber Iserlohn nicht verteidigt werden. Bedenklich dabei die 0:8-Klatsche gegen Gärtringen III ! Im Mittelfeld blieben Lauffen und Ebersbach mit je 6 Pluspunkten und Gärtringen III hat dieses erreicht. Oberesslingen hatte 5 Spiele, aber die Gunst der Stunde konnte man bei nur 2 Punkten nicht nutzen, im Gegenteil, man wurde sogar auf einen Abstiegsplatz durchgereicht, nun kann es sogar zu der nicht erwarteten Situation kommen, dass man in der Saison 2005 zuschauen muß, wenn Bläsi-Mannes für sie in der 2. Bundesliga spielen. Kissing machte mit 2 knappen Siegen über Prechtal und Lauffen Boden gut und zog vorbei und mit der 2:6-Niederlage gegen Waldrems II ist Oberesslingen auch für diesen Gegner noch in Reichweite, obwohl Waldrems II bei nur noch 3 restliche Spiele eine ungünstige Ausgangsposition hat. Denkendorf II scheint das Klassenziel bei 6 Punkten Rückstand wohl nicht mehr zu schaffen und Ex-Junior Ailingen II hat jetzt in etwa Zweitliganiveau erreicht, aber der Rückstand aus der Vorrunde war zu groß.

Heinz-Dieter Kulmann